

Übersicht zu den Projekten in den Geschäftsbereichen „Marketing“ und „Produktentwicklung“ in den Jahren 2016 – 2018

2016

1. Neuer Markenauftritt für die Reiseregion

Um eine strategische Grundlage für die Vermarktung der Reiseregion Fläming zu bilden, hat der Tourismusverband Fläming im Frühjahr 2015 einen Markenbildungsprozess initiiert. Gemeinsam mit Mitgliedern, Partnern und Kommunen aus der Region wurde in Workshops und Markenkonferenzen gemeinsam ein Profil für die landkreis- und länderübergreifende Regionenmarke „Der Fläming“ entwickelt. Im zentralen Markenkern wurden elementare und prägende Leitsätze definiert. Um den Markenkern wurden vier relevante Kernwerte gebildet, aus denen sich generell touristische Themen, Produkte und Angebote ableiten lassen. Ebenfalls wurde auf dieser Grundlage ein neues Corporate Design inkl. neuem Logo für die Reiseregion entwickelt. Bereits im Frühjahr 2016 wurden diverse Publikationen in der neuen Gestaltung auf den Weg gebracht und auch das Screendesign unserer Website entsprechend angepasst.

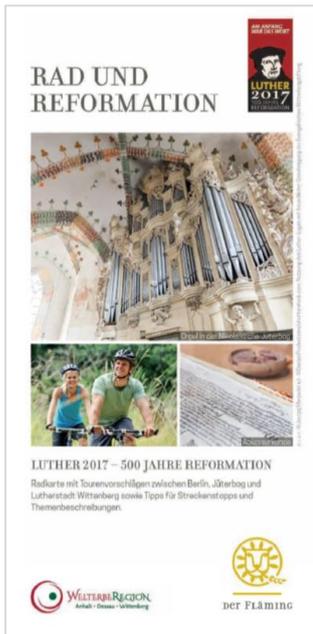


Schon im Zuge der Analysephase wurde das hohe Kreativ- und Innovationspotenzial der Unternehmer und touristischen Leistungsträger deutlich, welches sich im weiteren Verlauf des Identitätsprozesses bestätigt hat. Dieses für den Fläming regionentypische Merkmal, welches den wesentlichen Kern unserer regionalen Marke skizziert, verleiht dem Fläming eine unverwechselbare und damit am Markt eine klar differenzierbare Rolle. Der Markenbildungsprozess sowie der Markenauftritt bilden seitdem die Grundlage für strategische Entscheidungen und Projektplanungen.

2. Reformationsjubiläum 1. Teil: Tourismusverband Fläming initiiert neue Produkte für Besucher im Jubiläumsjahr

In Vorbereitung auf das Reformationsjubiläum 2017 hat die Reiseregion Fläming in 2016 neue Angebote, die Aktiv- und Kulturtourismus verknüpfen, entwickelt. So wurde das Thema Reformation zu Fuß und per Rad, auf Skates oder mit der Draisine im Wortsinne erfahrbar.

2.1. Touristische Radkarte in Kooperation mit dem Tourismusverband Anhalt-Dessau-Wittenberg: „Rad und Reformation“



Zur Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin wurde in Kooperation mit dem Tourismusverband Anhalt-Dessau-Wittenberg die Radkarte „Reformation und Rad“ von uns herausgegeben. Darin wird eine 295 Kilometer lange Rundtour vom südlichen Stadtrand Berlins bis in die Lutherstadt Wittenberg und nach Dessau-Roßlau mit zahlreichen geschichtlich interessanten Zwischenstopps beschrieben. Dazu gehören unter anderem Bad Belzig, Treuenbrietzen, Jüterbog, Brück und Zerbst/Anhalt. Durch unsere Pressearbeit zum Thema Reformation wurde der rbb auf das Projekt Rad und Reformation aufmerksam und hat mit einem Redaktionsteam unser Angebot getestet: <http://www.rbb-online.de/zibb/minitour/beitraege/fahrradtour.html> Die Karte wurde so stark nachgefragt, dass sie bereits vor Ablauf des Jubiläumsjahres vergriffen war.

2.2. Broschüre für Veranstalter und Gruppen: Sales Guide Reformation

Der Sales Guide für Veranstalter ist auch zur ITB erschienen. Darin wurden erlebnisreiche Bausteine für Gruppen zum Thema Reformation im Fläming zusammengestellt. Neben Rundgängen auf den Spuren der Reformation mit eigens dafür ausgebildeten Stadtführern wurden auch ungewöhnlichere Angebote geschaffen: etwa ein exklusives Orgelkonzert mit Heiligengeschichten und Weinbegleitung in der St. Nikolaikirche von Jüterbog oder die „Reise in die Zeit von Martin Luther“ im Familien- und Freizeithotel Gutshaus Petkus, ein Arrangement mit vier Übernachtungen, Luther-Rallye und Besuch des Kindermuseums in Jüterbog für Jugendgruppen ab der 2. Klasse.

2.3. Broschüre für Endkunden: Tetzeln, Thesen, Touren

Der Tourismusverband Fläming hat Mitte August 2016 eine Broschüre mit Angeboten zur Reformation im Fläming veröffentlicht, die Urlaubsgäste, Tagesausflügler, Kirchentagsteilnehmer 2017 und Individualreisende auf unsere Region aufmerksam gemacht hat. Die Broschüre enthielt zehn von uns erstellte Tourenvorschläge mit Rad-, Skate- und Wanderrouten, die wiederum von einer Vielzahl spannender und unterschiedlichster reformationsthematischer Informationen und Angebote entlang der Routen verbunden wurden – z. B. geführte Wanderungen und Stadtrundgänge, Lesungen, Kirchenmusiken, offene Kirchen, Ausstellungen und kulinarische Angebote. Jede Route wurde auf unserer Reformationslandingpage der Reiseregion Fläming vorgestellt. Mittels eines QR-Codes konnten sich Smartphone- und Tablet-User die gpx-Daten der jeweiligen Reformationstour direkt auf das Gerät laden und erhielten damit eine genaue Routenplanung für unterwegs.

Für das Projekt „Reformation auf neuen Wegen“ erhielt der Tourismusverband Fläming e.V. die höchste Auszeichnungstufe im IHK-Wettbewerb „Region Zukunft 2016“.

3. Reformationsjubiläum: Presse und Kommunikation

Gemeinsam mit dem Pressedepartement der Tourismus Marketing Brandenburg GmbH haben wir Pressevertreter regionaler und überregionaler Medien zur begleiteten Pressereise „Reformation im Fläming aktiv erleben“ eingeladen. Abseits der großen touristischen Zentren wurde auf Reformationsspuren gewandelt. Dabei wurden Jüterbog, Treuenbrietzen und Ziesar im Fläming besucht, die anderthalbtägige Reise endete in Brandenburg an der Havel. Insgesamt 17 Artikel mit dem Thema „Reformation“ sind auf Grundlage unserer Pressearbeit im Zeitraum von Januar bis Dezember 2016 veröffentlicht worden.

4. Kaminknistern im Fläming

Mit der Aktion „Kaminknistern“, die erstmals 2015 stattfand, luden die Gastgeber der Region wintermüde Groß- und Kleinstädter wieder herzlich ein zum Aufwärmen und Abschalten und gaben das Versprechen, ihre Gäste nach Kräften zu verwöhnen. Alle Angebote der Aktion „Kaminknistern“ sowie der Flyer mit winterlichen Veranstaltungstipps waren online auf der Seite der Reiseregion Fläming auffindbar oder wurden zur Bestellung bereitgestellt.



5. Weitere Blogger- und Influenceraktivitäten in 2016

5.1. Bloggerkooperationen zum Kaminknistern

Die Kaminknistern-Aktion wurde in 2016 durch Bloggerbesuche bei Aktionsteilnehmern in der Region begleitet, die anschließend über die Winter-Geheimtipps direkt bei Berlin berichtet haben. Mit von der Partie waren die Blogs Pinspiration.de (Fokus Familie), Funkelfaden.de (Fokus DIY) und Herzanhirn.de (Fokus Reise und Genuss).

5.2. 48 Stunden mit Laura Schneider

Im Zuge der Reiseplaner-Produktion (VÖ in 2017) hat Laura Schneider neun Städte im Fläming besucht, portraitiert und diese auf ihrem Reiseblog herzanhirn.de vorgestellt. Die Texte wurden außerdem in der Printbroschüre zur Gästeinspiration verwendet.



5.3. Instawalk Beelitz-Heilstätten

Das allererste Intagramevent im Fläming (und auch in Brandenburg) haben wir im Herbst 2016 veranstaltet. Dazu haben wir Influencer aus Berlin und Brandenburg eingeladen und einen Nachmittag den Baumkronenpfad in Beelitz-Heilstätten entdeckt. Ein Highlight war das regionale Picknick in der Weltkriegsruine „Alpenhaus“ sowie die Führung mit Go2Know zur Historie der Häuser. Gemeinsam mit acht Bloggern aus Berlin und Brandenburg mit unterschiedlich hohen Reichweiten konnte mit diesem Event auf verschiedenen Kanälen stark auf die Region aufmerksam gemacht werden. Auf Instagram haben wir 31 Bilder mit 9.936 Likes und 361 Kommentaren ausgewertet. Zwölf facebook-Beiträge auf den verschiedenen Kanälen haben 313 Likes generiert, wurden 28-mal geteilt und 41-mal kommentiert. Fünf Blogartikel sind anschließend im weiteren Verlauf des Oktobers auf den Blogs der Teilnehmer entstanden, die 19-fach kommentiert wurden.

6. Tourismustag 2016

- 130 Teilnehmer
- Thema: „Welche Zutaten braucht erfolgreiche Produkt- & Onlinevermarktung?“
- Termin/Ort: 27. September 2016 Paulinen Hof Seminarhotel Kuhlowitz

7. Sprechstunde Tourismus im Rahmen der Wirtschaftswoche des Landkreises Teltow-Fläming

- Termin/Ort: 10. November 2016 Kulturscheune Thyrow
- 60 Teilnehmer

Themen:

- Wie bekomme und halte ich auf dem Lande gutes Personal?
- Kann ich durch Netzwerke und Kooperationen erfolgreicher sein?
- Wie kann ich Facebook und Co. für mein Geschäft nutzen?
- Worauf muss ich bei der Vermarktung meiner Angebote besonders achten?

- Wie können Unternehmer von Mobilitätskonzepten in der Region profitieren?
- Welche Themen und Zielgruppen bieten das meiste Potenzial im Fläming?

8. Marken- und Produkttag im Fläming

Thema: Produktentwicklung

Input und Ideenfutter für die Schaffung neuer, zielgruppenorientierter Produkte sowie Anregungen und Hinweise für die Vermarktung dieser Produkte und deren Integration in Veranstalterprogramme. Grundlage dieser Impulse sind die Erkenntnisse, die während eines vor Ort-Destinationsscreenings im Auftrag des Tourismusverbandes Fläming e. V. in der Reiseregion gewonnen und ausgewertet wurden. Gemeinsam mit dem Destinationsproduktberater Herrn Pascal De Laet wurde ein professioneller Blick auf die Potenziale geworfen, über die der Fläming hinsichtlich Individual- und Tagestourismus, Geschäftstourismus sowie buchbare Programme für Gruppen verfügt.

- Termin/Ort: 02.02.2016, Natur Park Zentrum am Wildgehege Glauer Tal
- 60 Teilnehmer

Messeaktivitäten 2016:

- ITB Berlin
- Velo Berlin
- Brandenburger Reisemarkt
- Tour Natur Düsseldorf

Fortlaufende Kommunikationsaktivitäten 2016:

- Aufbau der Social Media-Präsenzen: @derflaeming auf facebook und Instagram
- Zusammenarbeit mit der Flämingkönigin
- Regelmäßige Presseinformationen (1-2 Mal im Monat) zu aktuellen Themen
- Binnennewsletter für Betriebe zu Terminen, Weiterbildungsmöglichkeiten und Förderungen
- In folgenden Publikationen war der Tourismusverband im Jahr 2016 mit eigenen Beiträgen, Advertorials bzw. Anzeigen vertreten: Ausflugsplaner 2016, Herausgeber pro agro; Zeitschrift „Landsicht“, Länderjournal für Berlin-Brandenburg; Landurlaub Brandenburg 2016, Herausgeber pro agro; Ferienmagazin 2016 „Der Fläming“ Herausgeber Große Verlag

PREISE UND AUSZEICHNUNGEN 2016:

- **Tourismusverband Fläming e.V. gewinnt IHK-Wettbewerb „Region Zukunft 2016“:**
Im Rahmen des Wettbewerbs „Region Zukunft“ zeichnete die IHK Potsdam 22 Projekte aus. Prämiert wurden Aktionen und Projekte, die nachhaltig den ländlichen Raum stärken und einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Wirtschaft in der Region leisten. Der Tourismusverband Fläming konnte sich mit seinem Projekt „Reformation auf neuen Wegen“ über die höchste Auszeichnungsstufe freuen.

1. Broschüre: Einfach mal raus! Der Reiseplaner für den Fläming



Der Tourismusverband Fläming e.V. hat zur Internationalen Tourismusbörse in Berlin (ITB) 2017 erstmalig einen 80-seitigen Reiseplaner herausgegeben, der neben Inspirationen viele konkrete Tipps und sogar komplette Tagesplanungen für Ausflügler bietet – ergänzt mit kurzweiligen Stadtporträts der Bloggerin Laura Schneider von herzanhirn.de aus Treuenbrietzen. Dadurch wird das gedruckte Wort mit der Online-Welt verknüpft. Neben zahlreichen Fotos machen neun Stadtporträts der Fläming-Bloggerin Laura Schneider Lust darauf, die vorgestellten Orte auch in ausführlicher Beschreibung auf ihrem Blog zu entdecken. Insgesamt 21 Ausflugsideen im Fläming, vom Tagesausflug über Wochenendtrips bis zur drei- oder viertägigen Kurzreise wurden in der Broschüre vorgestellt, die in einer Auflage von 50.000 erschienen ist.

2. Der Reiseplaner digital

Der Reiseplaner wurde in 2017 auch in ein digitales Format gebracht. Auf einer Unterseite der Website „Reiseland Brandenburg“ wurden die Produkte sowie Städteportraits der Bloggerin Laura Schneider veröffentlicht, um auch an dieser Stelle Inspirationen und Reisetipps zu vermitteln. Zu jedem Artikel wurden thematisch passende POIs verknüpft, die Erlebnisse, Unterkünfte, Wanderrouten, Restaurants und mehr beinhalten und als direkte Empfehlung für den Gast erscheinen, wenn er sich für das Erlebnis interessiert.

3. Reformationsjubiläum 2. Teil: Maßnahmen in den Bereichen Produkt und Marketing

3.1. Flyer: Der Veranstaltungskalender zur Reformation im Fläming

Nachdem im Hinblick auf das Reformationsjubiläum in 2016 viele neue Produkte auf den Weg gebracht wurde, haben wir die gesonderten Veranstaltungen und Highlights in einem Flyer im DIN lang-Format veröffentlicht. Darin haben wir unter anderem auf die Theatervorführungen in Jüterbog, die Filmabende in der Region und die Sonderausstellung im Kulturquartier Mönchenkloster Jüterbog hingewiesen.

3.2. Informationsveranstaltungen und Gastgeberschulungen zum Thema Reformation

Die Gastgeber in unserer Region wurden bei drei Veranstaltungen zu den neuen Produkten mit dem Fokus Reformationsjubiläum umfassend informiert und geschult. Ziel war es, dass die Mitarbeiter in den Tourist-Informationen sowie die Beherbergungsbetriebe Besucher zu diesem Thema beraten können und das Material versiert an den Gast bringen können.

3.3 Kooperation zum Thema „Reformation“ mit der TMB

Die Microsite „500 Jahre Reformation im Fläming“ wurde in Kooperation 2017 stetig mit neuen Inhalten gepflegt und ist seitens der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH auch noch zu Beginn 2018 aktiv geschaltet und verweist somit noch auf den Fläming als Teil der Reformationsgeschichte.

Darüber hinaus wurde im Magazin zur Urlaubswelt „Kultur erleben“ ein redaktioneller Beitrag zur Reformation durch den Verband erstellt und mit einer Auflage von 340.000 Exemplaren im Jahr 2017 erfolgreich veröffentlicht. 325.000 Exemplare wurde als Kampagnenmaßnahme in verschiedenen Publikationen (Der Tagesspiegel, Berliner Zeitung, Die Zeit, Arte-Magazin etc.) veröffentlicht. Der Eigenvertrieb erfolgte durch Messen und weitere touristische Vertriebsstellen.

3.4. Die Reformation im Fläming – Pressearbeit und Marketing

Im Jahr 2017 haben wir dem Themenschwerpunkt der Reformation eine besondere Aufmerksamkeit in der Pressearbeit zugesprochen. 18 Artikel mit dem Thema „Reformation“ sind auf Grundlage unserer Pressearbeit, oder der Pressearbeit unserer Partner wie der TMB, im Zeitraum von Januar bis Dezember 2017 veröffentlicht worden

4. Die touristische Produktentwicklung antreiben und die regionale Marke stärken: Mit dem Crowdfunding-Wettbewerb #flämingschmiede zur Kreativregion

Mit dem deutschlandweit ersten touristischen Crowdfunding-Contest „FlämingSchmiede 2017“ wurde seitens des Tourismusverbandes Fläming begonnen, die neue Markenpositionierung als kreative Reiseregion auch durch innovative Produktentwicklungs- und Vernetzungsimpulse in Richtung lokaler Leistungsträger zu untersetzen.



Die FlämingSchmiede ist deutschlandweit der erste Crowdfunding-Wettbewerb im Tourismus gewesen. Zwar haben sich in den vergangenen Jahren schon andere Destinationen wie Thüringen oder die Stadt Kiel mit Crowdfunding im Tourismus beschäftigt – die Durchführung eines moderierten Wettbewerbs, der auf die Markenpositionierung einer Destination ausgerichtet ist und diese unterstützt, war bis dahin deutschlandweit einmalig. Die Keimzelle für dieses Projekt ist die regionale Markenidentität „Der Fläming“ und die daraus abgeleitete Positionierung als Kreativregion. Ebenfalls orientierte sich die FlämingSchmiede direkt an der Landestourismuskonzeption des Landes Brandenburg und diente primär der konkreten Umsetzung von darin definierten Schlüsselaufgaben.

Das Projekt, das unterstützt wurde von dem Cluster Tourismus Brandenburg, der IHK Potsdam, dem MWE Brandenburg und den Wirtschaftsförderungen der Landkreise Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming wurde Ende des letzten Jahres mit dem 3. Preis des Deutschen Tourismuspreis 2018 ausgezeichnet. Projektlaufzeit: April 2017 bis Januar 2018



5. Authentisches Storytelling in den sozialen Medien: #flämingbotschafter

5.1. Das Projekt

#Flämingbotschafter ist ein vom Tourismusverband Fläming entwickeltes mehrteiliges, 100% regionales Social Media-Projekt, das authentisch von innen nach außen Reiseanlässe für jüngere, aber zunehmend auch ältere Gäste schafft. Wir mobilisieren Menschen aus dem Fläming, die ihre Heimat lieben, auf unterschiedlichen sozialen Kanälen authentische Geschichten aus dem Fläming erzählen und damit gleichzeitig eine sympathische Nähe erzeugen. Dabei nutzt die Community, die aus etwa 15 Personen besteht, den Hashtag #flämingbotschafter, wenn sie ihre Lieblingsbilder aus der Region auf Instagram veröffentlichen.



Unsere Flämingbotschafter vermitteln authentische Geschichten aus dem Fläming und machen so (unbezahlt) Lust auf Land. Als „Eingeborene“ haben sie einen viel intensiveren Bezug zur Region und gelten damit als lokale Kenner, den man bei Reise- oder Ausflugstipps vertrauen kann. Sie posten regelmäßig auf den eigenen Instagramkanälen über Ziele aus der Region und geben Empfehlungen für Ausflüge. Wochenweise haben Accountübernahmen aus der Seite „der Fläming“ stattgefunden.

5.2. #flämingbotschafter Event 2017: Instaride #zeitreise_fläming

Der Instaride, der unter dem Hashtag #zeitreise_fläming im Herbst 2017 stattfand, brachte die #flämingbotschafter erstmalig zusammen. Seitdem werden jährlich Events veranstaltet, zu denen wir die Botschafter einladen, um gemeinsam zu Netzwerken und immer wieder andere Facetten der Reiseregion zu entdecken. Dabei konnten Instagrammer nur aus der Region mit einer Followerschaft von 7.074 Menschen 53 Bilder veröffentlichen und 4785 Likes, 86 Kommentare in nur vier Stunden erzielen.

6. Weitere Blogger- und Influenceraktivitäten in 2017

6.1 Erstes Bloggercamp im Fläming: #bloghütte im Museumsdorf Baruther Glashütte

Zur Stärkung der Marke und des Kreativansatzes in der Region haben wir 2017 erstmalig ein Bloggercamp im Museumsdorf Baruther Glashütte veranstaltet (übrigens das 1. Bloggercamp in Brandenburg). Wir haben dazu acht Blogger aus Berlin, Brandenburg und ganz Deutschland eingeladen, die über die Kreativangebote in unserer Region berichteten. Während der dreitägigen Reise lernten die Blogger Angebote aus den Bereichen kreatives Handwerk, Kulinarik und Standorthistorie kennen. Unter anderem schmiedeten sie Messer, begaben sich auf Fototour in Wünsdorf und probierten regionale Küche in Zossen, Mellensee und Baruth. Unter dem Hashtag #bloghütte_fläming wurden die Aktivitäten der Reise auf Instagram und facebook sichtbar, über 17.000 Menschen wurden nur über die Postings in sozialen Netzwerken erreicht. Elf Reiseberichte sind im Nachgang des Bloggercamps auf den verschiedenen Blogs veröffentlicht worden.

7. Tourismustag Fläming 2017

- Termin/Ort: 26. September 2017 im NH Hotel Kleinmachnow
 - 95 Teilnehmer
- Thema: „HEUTE AN MORGEN DENKEN“

- junge Fachkräfte halten und motivieren,
- Qualitätsversprechen einlösen
- und Chancen der Digitalisierung sowie neuer Medien für sich und die Gäste

Messeaktivitäten 2017:

- ITB Berlin
- Velo Berlin
- Brandenburger Reisemarkt
- Tour Natur Düsseldorf

Fortlaufende Kommunikationsaktivitäten 2017:

- Weiterentwicklung der Social Media-Präsenzen: @derflaeming auf facebook und Instagram
- Zusammenarbeit mit der Flämingkönigin Elisa Schadow für zwei Jahre
- Regelmäßige Presseinformationen (1-2 Mal im Monat) zu aktuellen Themen
- Binnennewsletter für Betriebe zu Terminen, Weiterbildung und Förderung
- In folgenden Publikationen war der Tourismusverband im Jahr 2017 mit eigenen Beiträgen, Advertorials bzw. Anzeigen vertreten: Flaeming-Skate-Broschüre 2017/18; Radweg Berlin-Leipzig Anzeige, 2017; Ausflugstipps Brandenburger Herbstsaison 2017; Ferienmagazin „Der Fläming“, Große Verlag, 2017; Landurlaub Brandenburg pro agro, 2017; Land in Sicht – Naturparkmagazin, 2017

PREISE UND AUSZEICHNUNGEN 2017:

- **Tourismusverband Fläming e.V. gewinnt IHK-Wettbewerb „Region Zukunft 2017“:**
Im Rahmen des Wettbewerbs „Region Zukunft“ zeichnete die IHK Potsdam 19 Projekte aus. Prämiert wurden Aktionen und Projekte, die nachhaltig den ländlichen Raum stärken und einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Wirtschaft in der Region leisten. Der Tourismusverband Fläming konnte sich auch in diesem Jahr qualifizieren und mit seinem Projekt „Einfach mal raus – mit dem crossmedialen Fläming Reiseplaner 2017/18“ über die höchste Auszeichnungstufe freuen.

2018

1. Klappkarte: Die Reisekarte für den Fläming als ergänzendes Produkt für den Reiseplaner



Zur ITB im März 2018 haben wir die Reisekarte zur Region Fläming neu aufgelegt. Bis dahin gab es über zehn Jahre keine Karte für die Reiseregion in diesem Format. Sie passt zusammengefaltet in jeden Rucksack, ist für zwei Jahre gültig und wird auf den Messen stark nachgefragt. Außerdem ist der von der Treuenbrietzener Illustratorin Stefanie Jeschke gestaltete Titel ein echter Hingucker. Mit der Karte wollen wir den Gästen etwas an die Hand geben, das auf einen Blick die Attraktionen im Fläming zeigt und womit man sich auf einer Wander- oder Radtour durch die Region leiten lassen kann.

2. Authentisches Storytelling in den sozialen Medien: #flämingbotschafter-Kampagne

Auch im Jahr 2018 haben wir weiter mit den Flämingbotschaftern zusammengearbeitet. Es fanden wieder Accountübernahmen auf Instagram statt, bei denen jeweils ein Botschafter

eine Woche lang seine Lieblingsorte gezeigt hat. Außerdem gab es als Dankeschön für die Botschafter ein Frühstück im Barfußpark mit anschließendem Kennenlernen des roten Rundkurses. Dabei wurde auch fotografiert und fleißig davon in Stories und Bildern im Feed berichtet. Über 2.000 Menschen haben wir an diesem Vormittag virtuell mitgenommen.

3. Vom Crowdfunding-Wettbewerb zum Kreativnetzwerk: #FlämingSchmiede geht weiter

Am 13. Januar endete die Finanzierungsphase des Crowdfunding-Wettbewerbes #FlämingSchmiede. Vier von 14 Projekten konnten die Vollfinanzierung erreichen und wurden seither im Fläming umgesetzt: das Upcycling-Designzimmer im Haus Fläming in Dahnsdorf, die Remise von Art Fitness in Wildenbruch, das Schlafwagenhotel in Rehagen und der Kranichexpress im Naturpark Nuthe-Nieplitz konnten dadurch neue touristische Produkte wie Hotelzimmer oder Tagungsräume sowie ein Mobilitätskonzept in der Region realisieren. Weitere positive Effekte des Crowfundings sind die Nachfrage nach einem Kreativnetzwerk in der Region sowie die Strahlkraft der Öffentlichkeitsarbeit während des gesamten Zeitraumes. So wurde im Herbst zum Beispiel eine halbstündige Sendung über die Projekte aus Pique Dame bei Antenne Brandenburg ausgestrahlt. Ein Höhepunkt war die Auszeichnung des Projektes mit dem Deutschen Tourismuspreis (3. Platz von 81 Einreichungen) in Bonn im November 2018.

Eine Erkenntnis im Destinationsmanagement: Destinationsmanagementorganisationen müssen in Zukunft immer stärker nach innen arbeiten, um Produktentwicklungsprozesse zu moderieren, wobei die Produkte auf die Destinationsmarke einzahlen sollen. Die Netzwerkarbeit soll mittels einer GRW-Förderung, die zwei weitere touristische Arbeitsplätze (1 Vollzeit- und 1 Teilzeitstelle) für die Laufzeit von drei Jahren sichert, im Mai/Juni 2019 starten.

4. Weiterbildungsveranstaltungen #socialmediaQ2018

Unsere Veranstaltungsreihe zum Thema „Social Media Marketing für Leistungsträger und Partner“ haben wir gemeinsam mit der IHK Potsdam in 2017 auf den Weg gebracht. Der

Ansatz dafür war, die Gastgeber im Bereich der digitalen Kommunikation zu schulen und dadurch auf die digitale Kommunikationsstrategie des Verbandes und die touristische Marke der Region einzuzahlen. Begonnen wurde damit schon in einzelnen Schulungen für Kommunen und Akteure sowie im Rahmen unserer Tourismustage in 2016 und 2017. Da aber eine so starke Nachfrage in der Region für konkrete Weiterbildungsangebote im Tourismus zu spüren war, haben wir die vierteilige Workshopreihe konzipiert. In zwei Durchgängen (vor und nach den Sommerferien) konnten jeweils 20 Teilnehmer an den fünfständigen Workshops zu diesen Themen teilnehmen:

- Digitalisierung, Soziale Netzwerke und Google: Warum das Ganze?
- Erste Schritte im Netzwerk: Teilen, Verlinken und Posten – so geht’s!
- Guter Content ist das A und O: Text- und Fotoworkshop für Einsteiger
- Wenn aus Followern Kunden werden: Konversion im eigenen Netzwerk

Die Workshops wurden von Bloggern und Experten sowie von Mitarbeitern des Tourismusverbandes Fläming e.V. gehalten. Die Reihe hatte



IHK Potsdam



der Fläming

Einladung

SOCIAL MEDIA –
QUALIFIZIERUNGSREIHE

#socialmediaQ2018



VERANSTALTUNGSREIHE „SOCIAL MEDIA MARKETING FÜR LEISTUNGSTRÄGER UND PARTNER“

- Digitalisierung, soziale Netzwerke und Google: Warum das Ganze?
- Erste Schritte im Netzwerk: Teilen, Verlinken und Posten – so geht’s!
- Guter Content ist das A und O: Text- und Fotoworkshop für Einsteiger
- Wenn aus Followern Kunden werden: Konversion im eigenen Netzwerk

Vorbildcharakter, denn in 2019 wird das digitale Schulungskonzept auf Landesebene in allen Reisegebieten fortgesetzt. Initiatoren dabei sind das Cluster Tourismus Brandenburg sowie die IHK Potsdam, die für die Schulungen Experten des Netzwerkes Tourismuszukunft engagiert haben.

5. Weitere Blogger- und Influenceraktivitäten in 2018

5.1. Zweites Bloggercamp im Fläming: #gutfläming auf dem Gutshof Schmerwitz und im Hohen Fläming

Das zweite Bloggercamp fand 2018 im hohen Fläming auf Gut Schmerwitz statt. Sieben Blogger entdeckten die regionalen Produkte und kreativen sowie aktiven Angebote zwischen Wiesenburg, Bad Belzig und Treuenbrietzen und berichteten im Anschluss darüber. Im Zuge dessen sind 8 Blogartikel entstanden, die auf fünf Blogs veröffentlicht wurden. Nur über die Sozialen Netzwerke Instagram und Facebook wurden etwa 7.000 Abonnenten über 63 Postings erreicht.

5.2. Bloggerkooperationen 2018

Im Mai und Oktober 2018 haben wir das Thema „aktiv“ auf der Flaeming-Skate in den Marketingfokus gerückt und haben mit Steven Hille vom Blog funkloch.me kooperiert. Mit dem Fahrrad hat er die Touren „Quergefahren“ und „Rundkurs 1“ bereist und im Anschluss darüber auf seinem Blog berichtet. Nicole Biarnés vom Blog Freibeuter Reisen war zwei Tage in Beelitz und im Hohen Fläming unterwegs und besuchte dafür das Erlebnisareal in den Heilstätten, den Syringhof, Gabi Sußdorfs Seifenmanufaktur und den Forellenhof Rottstock. Über diese Erlebnisse berichtete sie in zwei Blogartikeln.

Im Zuge der Reiseplaner-Produktion (Veröffentlichung in 2019) haben fünf Blogger, darunter auch die Flämingbotschafter Laura Schneider und Frank Burchert 14 Städte im Fläming besucht, portraitiert und diese auf ihren Reiseblogs vorgestellt. Die Texte wurden außerdem in der Printbroschüre zur Gästeinspiration verwendet.

6. Tourismustag Teltow-Fläming 2018

- 50 Teilnehmer
- Termin/Ort: 19.03.2018 im Schloss Blankensee

Themen:

- Angebote und Ressourcen der verschiedenen Rundkurse der Flaeming-Skate
- Digitalisierung, soziale Netzwerke und Google: Warum das Ganze?“

7. „Sprechstunde Tourismus“ des Tourismusverbandes Fläming e. V. im Rahmen der Wirtschaftswoche 2018 des Landkreises Teltow-Fläming

- 35 Teilnehmer
- Termin/Ort: 06.11.2018 Landgasthof Jüterbog; Werder

Themen:

- „Regionale Wirtschaftskraft stärken“ - Fördermöglichkeiten im Land Brandenburg
- Barrierefreie Betriebe als Qualitäts- und Komfortmerkmal in Deutschland
- Förderung von barrierefreien Betrieben rund um die Flaeming-Skate
- Vermarktungsmöglichkeiten für die „Flaeming-Skate“ als touristisches Highlight am ausländischen Markt

8. Bewerbung um das Tourismuscamp 2019 in Jüterbog

Der Fläming hat sich mit der Stadt Jüterbog als Veranstaltungsort des Tourismuscamps 2019 beworben. Dieser Branchentreff versammelt jährlich rund 150 Touristiker aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, um sich in lockerer Atmosphäre über Herausforderungen und Chancen aktueller wie zukünftiger Entwicklungen auszutauschen. Neben unserer Reiseregion hatten sich Sankt Peter-Ordnung und Grömitz um die Ausrichtung beworben. Auf Facebook fand das Voting statt. Zwar konnten wir das Voting nicht für uns entscheiden und belegten einen guten 2. Platz. Aber mit einer Reichweite von über 50.000 Videoaufrufen konnten wir mit dieser Aktion die Sichtbarkeit unserer Region massiv steigern und damit auch die Bekanntheit des Flämings weiter erhöhen. Hier geht zum Voting-Video:

<https://www.facebook.com/Tourismuszukunft/videos/tourismuscamp-2019-im-fl%C3%A4ming/10156458648171579/>

Messeaktivitäten 2018:

- ITB Berlin
- Velo Berlin
- Brandenburger Reisemarkt
- Tour Natur Düsseldorf

Fortlaufende Kommunikationsaktivitäten 2018:

- Weiterentwicklung der Social Media-Präsenzen: @derflaeming auf facebook und Instagram
- Zusammenarbeit mit der Flämingkönigin Elisa Schadow im zweiten Jahr
- Regelmäßige Presseinformationen (1-2 Mal im Monat) zu aktuellen Themen
- Binnennewsletter für Betriebe zu Terminen, Weiterbildung und Förderung
- In folgenden Publikationen war der Tourismusverband im Jahr 2018 mit eigenen Beiträgen, Advertorials bzw. Anzeigen vertreten: Flaeming-Skate-Broschüre 2017/18; Ferienmagazin „Der Fläming“, Große Verlag, 2018; Landurlaub Brandenburg pro agro, 2018; Land in Sicht – Naturparkmagazin, 2018; Ausflugsplaner pro agro 2018

PREISE UND AUSZEICHNUNGEN 2018:



Deutscher Tourismuspreis 2018

für das Crowdfunding-Projekt „FlämingSchmiede“, 3. Platz; insgesamt gab es bundesweit 81 Wettbewerbseinreichungen; *hier geht es zum Gewinnervideo:*

<https://www.youtube.com/watch?v=f5iOXgel2z4>



Tourismuspreis des Landes Brandenburg 2018

für die Social Media-Kampagne „#flämingbotschafter“, 3. Platz; *hier geht es zum Gewinnervideo:*

https://www.youtube.com/watch?v=b6f9le5G_6Q